

## Klage gegen A7-Deckel in Altona

NDR 90,3 - NDR 90,3 Aktuell - 13.05.2020 13:00 Uhr

Anwohner klagen gegen die Planungen für den A7-Deckel in Hamburg-Altona. Dabei geht es um den geplanten Ausbau der Straße Holstenkamp. NDR 90,3 Redakteur Reinhard Postelt erklärt, wobei es in dem Fall geht.

<https://www.ndr.de/nachrichten/hamburg/Anwohner-klagen-gegen-A7-Deckel-Altona-asiieben390.html>

# Anwohner klagen gegen A7-Deckel Altona

Vor dem höchsten deutschen Verwaltungsgericht geht es um eines der wichtigsten Stadtentwicklungsprojekte Hamburgs: Anwohner des Holstenkamps klagen gegen den Bau des A7-Deckels in Altona. Nach Informationen von NDR 90,3 verhandelt das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig heute darüber.

## Holstenkamp soll über Deckel gelegt werden

Den beiden Klägern geht es um Lärmschutz vor ihrer Haustür: Im Zuge des 2,3 Kilometer langen Lärmschutzdeckels Altona will Hamburg nämlich eine Sackgasse ausbauen. Der Holstenkamp soll über den Deckel gelegt werden - und dagegen richtet sich die Klage.

## Andere Trasse gefordert

Klägerin Anja Redeker wohnt am Holstenkamp und fürchtet unerträglichen Straßenlärm. Im Gespräch mit NDR 90,3 sagte sie: "Wir wollen gar nicht den Deckel verhindern, sondern nur, dass damit Tatsachen geschaffen werden für den Verlauf des Holstenkamps." Sie und die Bürgerinitiative Volkspark fordern eine andere Trasse. Die Stadt Hamburg lehnt das nach einer ausführlichen Prüfung ab und steht nun als beklagte Partei vor dem Bundesverwaltungsgericht.

Redeker wird zusammen mit ihrem Hamburger Anwalt Rüdiger Nebelsieck vor dem Bundesverwaltungsgericht erscheinen. Nachbarn von ihr wohnen nur fünf Meter von

der geplanten Straßenkante entfernt. Zwar bietet die Stadt den Bau eines Lärmschutzwalls an, doch der könnte ihnen das Licht nehmen.